

An unsere
Kunden

HOSPICOM GMBH
Paul-Kock-Straße 2
25704 Meldorf

Tel.: 0 48 32 / 9 09-33
Fax: 0 48 32 / 9 09-40
Kostenlose Info- und Service-
Nr.: 0 800 / 10 30 700
eMail: info@hospicom.de
www.hospicom.de

Meldorf im Mai 2007

**„Vertrauen zu genießen ist ein größeres Kompliment
als geliebt zu werden“** George Macdonald (1824-1905), schottischer Schriftsteller

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

der allergrößte Teil unserer Kunden trägt Verantwortung für das Leben anderer Menschen, zum Beispiel in Pflegediensten oder in Seniorenheimen. Wer so eine große Verpflichtung übernommen hat, ist darauf angewiesen, dass die dabei eingesetzte Technik rund um die Uhr voll funktionsfähig ist. Und wenn doch einmal technischer Service erforderlich wird, dann muss das schnell und unkompliziert geschehen.

Genau aus diesem Grund entscheiden sich viele unserer Kunden für Hospicom. Das hat mir unlängst wieder ein Telefonat bestätigt, das an einem Freitag um 17 Uhr stattfand. Der Inhalt war dabei gar nicht das Wesentlichste. Schon die Tatsache, dass wir auch kurz vor dem Wochenende noch uneingeschränkt für unsere Kunden da sind, war an jenem Freitag bei diesem Pflegedienst ausschlaggebend dafür, sich als Neukunde für Hospicom zu entscheiden.

Die Pflegedienst-Leiterin hatte zuvor bereits Kontakte mit größeren Anbietern, die auch ganze Telefonanlagen liefern. Dabei hatte sie kein uneingeschränkt gutes Gefühl. Denn sie erinnerte sich daran, wie sie sich in der Vergangenheit bei Problemen mit vielen verschiedenen Ansprechpartnern auseinandersetzen musste und der Betrieb letztlich aufgrund der langen Reaktionszeit beeinträchtigt wurde.

Bei Hospicom, so erzählte die Kundin, fühlte sie sich von Anfang an besser aufgehoben. Sie hatte immer wieder den gleichen Ansprechpartner und bei jedem Anliegen das Gefühl, dass die Hospicom für sie da ist.

Wir als Hospicom sind uns der Vorteile unserer überschaubaren Struktur bewusst. Vor dem Hintergrund des aufgrund unseres Markterfolges voranschreitenden Wachstums haben wir deshalb ein Konzept ausgearbeitet, mit dem wir unseren Kunden weiterhin einen kurzen Draht und schnelle Hilfe gewährleisten können.

Wir verstehen die Bedürfnisse unserer Kunden und handeln dementsprechend.
Darauf können Sie sich verlassen.



Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing.
Sven Ulrich
Geschäftsführer HOSPICOM GmbH

Innovative Hausnotruf- und Dienstleistungs-
vermittlungszentrale setzt Hospicom-Technik ein.

„Eine Zentrale für alle Fälle“

„Hausnotrufzentrale Burgenlandkreis“, meldet sich die Frau am Telefon. Ihre Stimme strahlt angenehme Ruhe aus. „Was kann ich für Sie tun?“, fragt die Frau. Längst nicht jeder Anruf, den sie annimmt, ist ein Notruf. Vielmehr ist die Hausnotrufzentrale zugleich eine Dienstleistungsvermittlung. Sie kooperiert mit zahlreichen kleinen und mittelständischen Betrieben in der sachsenanhaltinischen Region, vom Maler über Gärtner und Fernsehelektroniker bis zum mobilen Friseurbetrieb.

**Zentrale
Anlaufstelle**



Feierliche Inbetriebnahme der Hausnotrufzentrale in Zeitz: Manfred Amberg (sitzend) erklärt Landrat Harri Reiche und Gästen die Einrichtung.

„Wir decken knapp 40 Dienstleistungssparten ab“, berichtet Manfred Amberg. Der 57-Jährige ist Teamleiter der Hausnotrufzentrale. Die Idee der Dienstleistungsvermittlung hat er in das Konzept der in Planungs- und Ablaufstadium zeitlich begrenzt öffentlich geförderten Hausnotrufzentrale eingebracht, deren gesamtes Team über 50 Jahre alt ist. Die Initiative soll älteren erwerbstätigen

**Vermittlung von
Dienstleistungen**

Menschen zu neuen Perspektiven verhelfen. Wichtige Partner der Hausnotruf- und Dienstleistungsvermittlungszentrale sind u. a. Wohnungsbauunternehmen, Hausärzte, Pflegedienste und soziale Einrichtungen.

Manfred Amberg hat die Technik für das Musterprojekt ausgewählt. „Wir haben viele Produkte verglichen“, berichtet er. In die engste Auswahl kamen die CareCall-Technologien der Hospicom. Ein Besuch am Firmensitz in Meldorf brachte am Ende die Entscheidung. „Obwohl wir ja als gänzlich unbeschriebenes Blatt dort ankamen, hat man unsere Anliegen von Anfang an ernst genommen.“

**Technik von der
Hospicom**

Die Flexibilität und Verfügbarkeit des Technologie-Anbieters war für Manfred Amberg ein wichtiges Entscheidungskriterium. Am CareCall Master, der mit seiner zentralen Datenbank das Herz der Vermittlungsstelle darstellt, hat Amberg gemeinsam mit dem Hospicom-Team bereits einige individuelle Veränderungen vorgenommen, um die Technik für den Zweck der Dienstleistungsvermittlung zu optimieren.

**Individuelle
Optimierungen**

Doch auch bei aller Ausrichtung auf die Dienstleistungsvermittlung: Leben gerettet hat die Anfang dieses Jahres gestartete Hausnotrufzentrale auch schon. Eine alleinstehende Frau konnte in einer Notsituation gerade noch rechtzeitig an ihrem CareCall Home-Gerät einen Notruf absetzen. Die Zentrale reagierte sofort, schickte einen Notarzt, weil sich die notrufende Person nicht mehr meldete. Die Frau konnte rechtzeitig wiederbelebt werden.

Leben gerettet